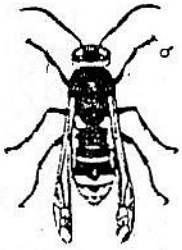
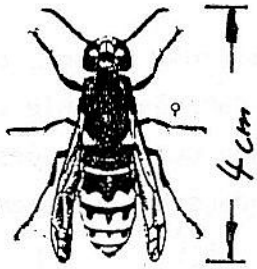
Hornissenkasten

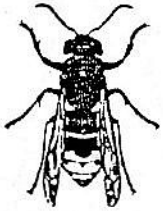
Material: Ungehobelte oder nur einseitig gehobelte (außen glatt) Fichtenbretter 18 bis 24 mm verwenden. Der Kasten wird weder gestrichen noch imprägniert. Aufhängehöhe: etwa 4 m. Der Luftraum soll frei von Ästen sein.



Männchen (kein Stachelapparat, längere Antennen)



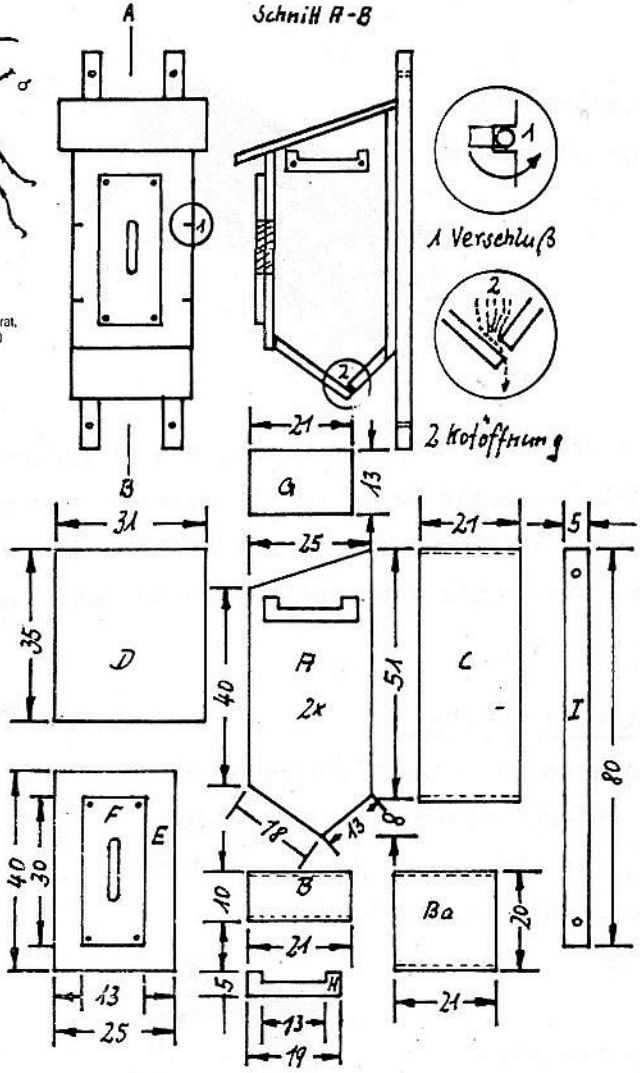
„Königin" (Nestgründerin)



„Arbeiterin" (nicht begattungsfähiges Weibchen)

A Seitenteile
Ba Boden vorn
B Boden hinten
C Rückwand
D Dach
E Vorderwand
F Fluglochbrett
G Tragebrett
H Trageleisten
I Aufhängeleisten

Verschluß der Vorderwand durch 4 Haken.
Flugöffnung 2 x 12 cm



Aberglaube, Verfolgung und die Umweltzerstörung haben bewirkt, daß erneut eine bemerkenswerte Tierart von der Ausrottung bedroht ist. Wollen wir unserer heimischen Hornisse das Überleben ermöglichen, so können wir durch geeignete Nistmöglichkeiten dazu beitragen. Hornissenvölker, die an gefährdeten Plätzen aufgefunden werden, können in eine artgerechte Behausung umgesiedelt werden.